



Nutzungsvereinbarung für moodle@HsH

(Version 2.0 Stand 1.9.2015)

Inhalt

1	Präambel.....	1
2	Nutzungsbedingungen	1
2.1	Nutzung des Systems	1
2.2	Einrichtung, Sperrung und Löschung von Accounts	2
2.3	Erhebung personenbezogener Daten	2
2.4	Cookies	4
2.5	Analysedienste	4
3	Einwilligung	5

1 Präambel

Das E-Learning Center im Zentrum für Studium und Weiterbildung (ZSW) der Hochschule Hannover (HsH) bietet mit dem Lernmanagementsystem moodle@HsH den Lehrenden und Studierenden der Hochschule eine Lehr- und Lernplattform an, mit der die Organisation von Lehrveranstaltungen und Projekten, die Kommunikation unter den Teilnehmerinnen und Teilnehmern und das Lernen selbst unterstützt werden. Entsprechend stehen in moodle@HsH für Lehrveranstaltungen und Projekte Kursräume bereit, deren Elemente in den Lehrveranstaltungen genutzt werden können. Die Nutzung der Lernplattform unter der Adresse <https://moodle.hs-hannover.de> ist freiwillig. Die Nutzung der Lernplattform ist durch den Datenschutzbeauftragten der Hochschule Hannover datenschutzrechtlich geprüft.

2 Nutzungsbedingungen

Für alle Nutzerinnen und Nutzer gelten die Bestimmungen des Niedersächsischen Datenschutzgesetzes (NDStG), des Niedersächsischen Hochschulgesetzes (NHG), die Benutzerordnung für die Informationsverarbeitungssysteme der Hochschule Hannover (IVS-BO) sowie die Ordnung zur Verarbeitung personenbezogener Daten an der Hochschule Hannover in der jeweils aktuellen Fassung.

2.1 Nutzung des Systems

Dozierende müssen für den Aufbau von Kursen innerhalb von moodle@HsH einen informellen Nutzungsantrag stellen, so dass durch das ZSW-E-Learning Center ein Kurs mit entsprechenden Berechtigungen eingerichtet werden kann. Lehrende können entsprechend aktivierte Kurse für alle in moodle@HsH registrierte Personen anbieten, wobei der Zugang durch die Verwendung eines Kursschlüssels (Kurspasswort) auf einen bestimmten Personenkreis beschränkt werden kann. Die Zugangsschlüssel zu den Kursen geben allein die Dozierenden oder die von ihnen Beauftragten aus und können im Missbrauchsfall geändert werden. Die Vorgabe aus § 52a UrhG („abgegrenzter Kreis von Unterrichtsteilnehmern“) wird erfüllt, womit diese Schranke zur Anwendung kommt. Es ist



untersagt, die durch das System zugänglich gemachten Daten an Dritte weiterzugeben sowie kommerziell zu nutzen. Nach Wegfall des Verarbeitungszwecks ist vom Kursverantwortlichen eine vollständige Löschung des Kurses beim ZSW-E-Learning Center zu beantragen.

Neben den in § 5 der IVS-BO festgelegten Rechte und Pflichten der Nutzungsberechtigten gelten folgende Bestimmungen:

Wer aktiv an Kursen in moodle@HsH teilnehmen möchte, muss in moodle@HsH registriert sein. Diese Registrierung erfolgt entweder mit der ersten Anmeldung bei moodle@HsH mit Ihrem Hochschul-Account oder als Externer mit auf Antrag an das ZSW-E-Learning Center. Das Passwort wird zu keiner Zeit auf dem moodle-Server gespeichert. Die Übertragung der Anmeldedaten für die Verifizierung erfolgt über eine verschlüsselte Verbindung (LDAPS).

2.2 Einrichtung, Sperrung und Löschung von Accounts

- a) Nutzer mit Hochschul-Account
Mitglieder und Angehörige der Hochschule Hannover sind berechtigt, sich selbst einen moodle@HsH-Account anzulegen. Hierzu ist ein von der Hochschul-IT vergebener Hochschul-Account erforderlich. Der moodle@HsH-Account wird beim ersten Login in die moodle@HsH Lernplattform automatisch erzeugt. Die Sperrung erfolgt automatisch nachdem die zentrale Hochschul-Account durch die Hochschul-IT deaktiviert bzw. gelöscht wurde. 180 Tage nach Sperrung erfolgt eine Anonymisierung der Nutzerdaten.
- b) Nutzer ohne Hochschul-Account
Externe Personen erhalten auf Anfrage beim ZSW-E-Learning Center einen moodle@HsH-Account. Die Sperrung erfolgt automatisch nach sechs-monatiger Inaktivität. Nach weiteren sechs Monaten erfolgt eine Anonymisierung der Nutzerdaten.

Für sämtliche moodle@HsH-Accounts gilt: Eine vollständige Löschung kann aus technischen Gründen nur auf Anfrage und bis zum Tag der Anonymisierung (s.o.) stattfinden. Von der Löschung ausgenommen sind vom Nutzer in moodle@HsH veröffentlichte Beiträge in Foren, Chats, Blogs, Wikis, Journalen etc. bzw. zum Abruf bereitgestellte Dateien, die bis zur Löschung des jeweiligen moodle@HsH-Kurses verfügbar bleiben.

2.3 Erhebung personenbezogener Daten

Um die Zielsetzung der Lernplattform und seine Funktionen umzusetzen, werden personenbezogene Daten zum Zwecke der Kursorganisation und Teilnehmerkommunikation gespeichert. Darum gelten auch für die Lernplattform die einschlägigen datenschutzrechtlichen Regelungen. Eine Weitergabe personenbezogener Daten an Dritte erfolgt nicht. Die Betreiber der Lernplattform sind zur Verschwiegenheit verpflichtet.

1. Für die Teilnahme an moodle@HsH werden persönliche Daten von Ihnen erhoben und in einer moodle-internen Datenbank gespeichert, darunter mindestens Name, Vorname und E-Mail-Adresse. Darüber hinaus können Sie freiwillig weitere Angaben in einem „persönlichen Profil“ hinterlegen. Moodle ermöglicht es Ihnen zudem, unter ihrem Namen Beiträge in Foren, Chats, Blogs, Wikis, Journalen etc. zu veröffentlichen und Dateien für andere Teilnehmende zum Abruf bereitzustellen.



2. Bei der Nutzung von moodle@HsH werden Ihre Beiträge und Aktivitäten in Protokolldateien des Webserver sowie der moodle-Software gespeichert, soweit das für die individualisierten Funktionalitäten in moodle erforderlich ist. Weder Kursverantwortliche (z.B. in der Rolle „Lehrende“), noch andere Kursteilnehmende (z.B. in der Rolle „Studierende“) haben Zugriff auf diese Nutzungsdaten. Kursverantwortliche (nur in der Rolle „Lehrende“) haben Zugriff auf so genannte Aktivitätsübersichten. Diese stellen lediglich eine kumulierte und anonymisierte Nutzungshäufigkeit der angebotenen Materialien und Aktivitäten zu Zwecken der Lehrvermittlung und der Lehrorganisation im betreffenden Kurs dar. Diese Daten dürfen ausschließlich für Lehrzwecke verwendet werden, soweit dies zur Aufgabenerfüllung erforderlich ist und die Datenverarbeitung vor dem Hintergrund des Datensparsamkeitsprinzips in angemessenem Verhältnis zu dem mit ihr verbundenen Zweck steht.
3. Die mit der technischen Verwaltung des moodle-Systems (z.B. in der Rolle „Administrator“) sowie des Datenbank- und Webserver betrauten Personen haben Zugriff auf alle im System gespeicherten personenbezogenen Daten. Sie dürfen diese personenbezogenen Daten ausschließlich insoweit verarbeiten, wie dies zur Gewährleistung des Betriebs von moodle erforderlich ist, und sind schriftlich auf das Datengeheimnis verpflichtet worden.
4. Ihre personenbezogenen Pflichtangaben werden auf Grundlage des § 17 Absatz 1 Niedersächsisches Hochschulgesetz (NHG) sowie § 7 Absatz 2 IVS-BO ausschließlich für Ihre Teilnahme an moodle-basierten Lehrveranstaltungen verarbeitet. Die in moodle verarbeiteten personenbezogenen Daten werden vorbehaltlich gesetzlicher Bestimmungen nicht an Dritte weitergegeben oder für andere als die vorgesehenen Zwecke verwendet.
5. Eine Veröffentlichung von moodle-Kursen zu Präsentationszwecken ist ausschließlich durch das Exportieren der im Kurs enthaltenen Daten ohne Nutzerdaten in einem neuen Kurs zulässig. Personenbezogene Daten sind vor der Veröffentlichung aus den Kursinhalten zu entfernen bzw. zu anonymisieren. Für die Präsentation von Teilnehmerbeiträgen ist die Zustimmung der Teilnehmer erforderlich.

Folgende Tabelle gibt einen Überblick, welche Daten gespeichert werden und wer sie einsehen kann:



Welche Daten werden gespeichert	Wer außer dem Administrator kann die Daten einsehen?
LDAP-Daten: Login-Name, Vor- und Nachname, E-Mail-Adresse; das LDAP-Passwort wird zu keiner Zeit gespeichert	Authentifizierte Nutzer oder Kursteilnehmer/-innen können Mail-Adresse sehen, wenn dieses im Profil nicht deaktiviert wurde
Profil-Daten	Authentifizierte Nutzer
Upload-Daten: Vor- und Nachname der Ressourcenbesitzerin oder des Ressourcenbesitzers, Zeitpunkt des Uploads	Die Kursteilnehmer/-innen
Aufgaben-Uploads und Ergebnisse von Tests	Lehrende
Kursteilnahme: belegte Kurse	Niemand
Beiträge in Foren, Wikis und Blogs: Vor- und Nachname, Datum des Beitrags	Die Kursteilnehmer/-innen
Private Nachrichten	Niemand außer den Adressaten
Online-Status	Die Kursteilnehmer/-innen, vorausgesetzt, die Option wird vom Lehrenden im Kurs angeboten und die Anzeige nicht im Profil deaktiviert

Weiterhin werden die einzelnen Aktionen innerhalb des Lernmanagementsystems moodle im Rahmen der Logdaten mit Zeit, IP-Adresse, vollständigem Namen, Aktion und Information protokolliert. Diese und darauf basierende zusammenfassende Berichte werden nur für Zwecke der Forschung und Lehre ausschließlich anonymisiert und kumuliert zur Verfügung gestellt. Zugriff auf diese Logdaten haben ausschließlich die für das System zuständigen Administratoren.

2.4 Cookies

Moodle speichert kurze Textinformationen auf Ihrem Computer, sogenannte Cookies. Der wichtigste Cookie heißt moodleSession. Sie müssen diesen Cookie erlauben, um zu gewährleisten, dass der Zugriff nach dem Login auf alle Seiten möglich ist und auf die richtige Seite zugegriffen wird. Nach dem Ausloggen wird dieser Cookie automatisch gelöscht. Weitere Cookies werden in Abhängigkeit Ihres Nutzungsverhaltens (z.B. zum Speichern der Größe des Texteditors) angelegt, dienen lediglich einer besseren Usability und werden nicht an Dritte übertragen.

2.5 Analysedienste

Moodle verwendet Piwik, dabei handelt es sich um einen sogenannten Webanalysedienst. Auch Piwik verwendet sog. „Cookies“, das sind Textdateien, die auf Ihrem Computer gespeichert werden und eine Analyse der Benutzung der Webseite ermöglichen. Zu diesem Zweck werden die durch den Cookie erzeugten Nutzungsinformationen (einschließlich Ihrer gekürzten IP-Adresse) an die Server der Hochschule Hannover übertragen und zu



Nutzungsanalysezwecken gespeichert, was der Webseitenoptimierung unsererseits dient. Ihre IP-Adresse wird bei diesem Vorgang umgehend anonymisiert, so dass Sie als Nutzer für uns anonym bleiben. Die durch den Cookie erzeugten Informationen über Ihre Benutzung dieser Webseite werden nicht an Dritte weitergegeben. Sie können die Verwendung der Cookies durch eine entsprechende Einstellung Ihrer Browser Software verhindern, ohne dass der Funktionsumfang von moodle dadurch eingeschränkt wird. Eine entsprechende Anleitung entnehmen Sie bitte der Hilfe-Funktion Ihres Browsers oder kontaktieren Sie unseren Support.

Wenn Sie mit der Speicherung und Auswertung dieser Daten aus Ihrem Besuch nicht einverstanden sind, dann können Sie der Speicherung und Nutzung am Ende dieser Datenschutzerklärung per Mausklick jederzeit widersprechen. In diesem Fall wird in Ihrem Browser ein sog. Opt-Out-Cookie abgelegt, was zur Folge hat, dass Piwik keinerlei Sitzungsdaten erhebt. Achtung: Wenn Sie Ihre Cookies löschen, so hat dies zur Folge, dass auch das Opt-Out-Cookie gelöscht wird und ggf. von Ihnen erneut aktiviert werden muss.

3 Einwilligung

Das Lernmanagementsystem moodle@HsH kann von Lehrenden und Studierenden unter Anerkennung dieser Nutzungsbedingungen verwendet werden. Mit der Registrierung und Nutzung von moodle@HsH geben Sie in Kenntnis dieser Erläuterungen Ihre Einwilligung zu der oben beschriebenen Datenspeicherung und -verwendung. Diese Einwilligung ist jederzeit frei widerruflich durch entsprechende Erklärung gegenüber der Administration von moodle@HsH. Damit wird Ihr moodle-Nutzerprofil deaktiviert. Schreiben Sie dazu eine E-Mail an elc@hochschule-hannover.de.